



Pressemitteilung

Berlin/Potsdam, 24. Januar 2010

VDI Bezirksverein Berlin-Brandenburg begeht 60. Jahrestag der Wiedergründung

Der Bezirksverein Berlin-Brandenburg des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) begeht am heutigen Sonntag das 60. Jubiläum seiner Wiedergründung nach dem Zweiten Weltkrieg. Der offizielle Eintrag im Vereinsregister datiert auf den 24. Januar 1950. Der VDI war durch Gesetz des Alliierten Kontrollrates vom 10. Oktober 1945 aufgelöst worden, da er im Dritten Reich mehr und mehr bis zur vollständigen Kontrolle der NSDAP unterworfen war. Die inoffizielle Existenz des Vereins endete am 1. September 1949 durch die Unterzeichnung der Lizenz zur Wiedergründung durch Ernst Reuter, die Satzung wurde mit Datum vom 2. November 1949 erstellt.

„Der VDI hat in Berlin nach dem Krieg durch die Wiederbelebung der Fachgruppen entscheidend am technischen Wiederaufbau mitgewirkt sowie nach der Wiedervereinigung durch die Integration der ostdeutschen Ingenieure und die Umwandlung des Bezirksvereins Berlin in den Bezirksverein Berlin-Brandenburg das Zusammenwachsen Deutschlands nachhaltig gefördert“, erklärte der Vorsitzende des Bezirksvereins Berlin-Brandenburg, Ulrich Berger, am Sonntag in Berlin. Darauf könnten der Verein und seine Mitglieder stolz sein. Heute gelte es, durch die Förderung des technischen Nachwuchses die Zukunft zu sichern.

Aus Anlass des Jubiläums hat der Bezirksverein alle noch lebenden Vorstandsmitglieder zu einem Festakt am 29. Januar 2010 eingeladen, an dem auch in Vertretung des Berliner Wirtschaftssenators Harald Wolf dessen Staatssekretärin Almuth Nehring-Venus teilnehmen wird. Zugesagt haben bislang 70 Mitglieder, die in den vergangenen 60 Jahren an verantwortlicher Stelle an der Weiterentwicklung des Vereins mitgewirkt haben.

Der VDI gilt als eines der weltweit bedeutendsten Netzwerke und Wissensmärkte für Ingenieure und Naturwissenschaftler und ist in der Fachwelt und der Öffentlichkeit anerkannt als der führende Sprecher von Ingenieurinnen, Ingenieuren und Technik.

Der Bezirksverein Berlin-Brandenburg ist einer von 45 VDI-Bezirksvereinen. Er ist in seiner Region zuständig für die Betreuung seiner derzeit rund 6.000 Mitglieder und aller Technikinteressierten.

Ansprechpartner:

Detlef Untermann

Pressebeauftragter des VDI Berlin-Brandenburg

Tel.: +49 30 84312127

Fax: +49 30 84312128

presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de

www.vdi-bb.de

VDI Berlin Brandenburg

Reinhardtstraße 27b

10117 Berlin

www.vdi-bb.de

Tel.: +49 30 3410177

Fax: +49 30 3410261

presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de